sind, und derer sind **zweyerley Gattung**: Etliche haben sich 1596. **mit der Römischen Kirche vereiniget**, nur daß sie ihre Ceremonien vor sich behalten haben: etliche haben sich nicht vereiniget; doch müssen alle beyde geschützet werden, und haben den Zutritt zu allen Dignitäten.

V. Es ist auch bekannt, wie grosse Freyheiten das Jüdische Volck an diesen Orten hat, seit dem Casimirus Magnus aus liebe seiner Jüdischen Concubine, die Privilegia zu Kräfften kommen lassen. Und dannenhero, wenn man die andern Länder ansiehet, darinn die Juden nicht allzu köstlich gehalten werden, so thut derselbe nicht unrecht, der das Königreich Polen der Juden Paradieß nennet.

VI. Es werden auch **Türcken** da gelitten, also daß in der Stadt Vilna **drey Feyertage** allezeit auff einander folgen, **der Türcken Freytag, der Juden Sonnabend, und der Christen Sonntag.**

Die V. Frage.

Was hat der König vor Macht und Reichthum?

I.

DEr König hat nichts mehr als seine Tafel-Güter zu geniessen, welche sich doch fast auff **drey Millionen Polnische Gülden** belauffen.

Und